

# Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Informatik vom 25.04.2018

Von 14:20 bis 17:42 Uhr

Sitzungsleitung: Nicolas Lenz

Protokoll: Sebastian L. Hauer, Hendrik Reichenberg

## Inhaltsverzeichnis

1	Formalia und Tagesordnung	2
2	Berichte aus den Gremien	2
3	Bericht des n-Gestirns WiSe '18/'19	3
4	Tätigkeitsbericht des FsRs	3
5	Entlastung des FsRs	5
6	Wahl in den FsR	6
7	KIF-Ausrichtung in Dortmund	10
8	Bericht des n-Gestirns SoSe '18	10
9	Bericht des n-Gestirns SoSe '19	11
10	Berichte der AGs	11
11	Wahl in den FsR: Fortsetzung	13
12	Wahl des n-Gestirns Sommersemester '19	13
13	Sonstiges	14

14:20 Uhr Die Sitzung wird eröffnet.

# 1 Formalia und Tagesordnung

Beginn des TOPs: 14:20

Die **Beschlussfähigkeit** der Fachschaftsvollversammlung wird mit 68 Mitgliedern der Fachschaft Informatik festgestellt.

## Wahl der Sitzungsleitung

**Nicolas Lenz** wird vom FsR<sup>1</sup> zur Versammlungsleitung vorgeschlagen. Es gibt keinen Gegenvorschlag. Damit ist der Vorschlag angenommen.

## Wahl der Protokollanten

**Hendrik Reichenberg** und **Sebastian L. Hauer** werden vom FsR zum Protokollieren der Sitzung vorgeschlagen. Es gibt keinen Gegenvorschlag. Damit ist der Vorschlag angenommen.

## Festlegung der Tagesordnung

Abweichend von der vorläufigen Tagesordnung wird die oben stehende Tagesordnung mit eindeutiger Mehrheit angenommen.

# 2 Berichte aus den Gremien

Beginn des TOPs: 14:26

**Jakob Vogt** hält einen Folienvortrag<sup>2</sup> über die in der Fakultät tätigen Gremien und ihre Aufgaben:

- Die Studentischen Mitglieder des Fakultätsrates sind aktuell: Jakob Vogt, Marius Möller und Philip Molares. Vertretungen sind Philipp Dittrich und Sascha Howey. Erreichbar sind sie unter [fakrat@oh14.de](mailto:fakrat@oh14.de).
- Die Studentischen Mitglieder in der „Kommission für Lehre und Studium“ (LuSt / Studienbeirat) sind Bianca Ruland, Jessica Bühler, Sebastian Lau und Kyra Luttermann. Vertretungen sind Philipp Dittrich, Lena Krieg und Lutz Hangebrauk. Erreichbar sind sie unter [lust@oh14.de](mailto:lust@oh14.de).
- Das Gremium der „Qualitätssicherung der Lehre“ (QSL) wird von Jens Zentgraf besetzt. Vertretung ist Bianca Ruland. Erreichbar sind sie unter [qsl@oh14.de](mailto:qsl@oh14.de).
- In der „Kommission für Haushalt und Struktur“ (HaSt) sitzen Daniel Korner und Sebastian Peisker als Vertretung. Erreichbar sind sie unter [hast@oh14.de](mailto:hast@oh14.de).
- Die Studentischen Mitglieder im Prüfungsausschuss sind Elias Wiebelitz und Jens Zentgraf. Vertreten werden sie von Marius Möller und Jakob Vogt. Erreichbar sind sie unter [pa@oh14.de](mailto:pa@oh14.de).
- Der „Promotionsausschuss“ (PromA) wird von Martin Ness besetzt und von Jessica Bühler vertreten. Erreichbar sind sie unter [proma@oh14.de](mailto:proma@oh14.de).

---

<sup>1</sup>Fachschaftsrat

<sup>2</sup>Anhang

- In der „Qualitätsverbesserungskommission“ (QueSt) sitzen aktuell Alexander Friedrich, Nicole Kirchheim, Robert Niehage, Philip Molares und Dennis Ochocki. Vertretungen sind Julian Hankel, Jennifer Krieger und Melanie Arnds. Erreichbar sind sie unter [quest@oh14.de](mailto:quest@oh14.de).

Aktuell laufen drei Berufungsverfahren für neue Professoren und ganze sieben neue Berufungskommissionen müssen in den nächsten zwei bis drei Monaten besetzt werden.

## Nachfragen:

Keine.

## 3 Bericht des n-Gestirns WiSe '18/'19

Beginn des TOPs: 14:31

**Denis Peters** und **Jennifer Krieger** stellen die Termine und das Motto der Orientierungsphase zum Wintersemester 2018/19 anhand von Folien<sup>3</sup> vor:

- Die O-Phase wird vom 01.10. bis zum 05.10. stattfinden. Am 03.10. ist Feiertag, die O-Phase wird also wieder nur vier Tage beinhalten.
- Die Teamerfahrt findet vom 13.09. bis zum 16.09. statt.
- Anmeldephasen für Teamerfahrt und O-Phase werden noch bekanntgegeben.
- Das Motto der O-Phase wird sein: „007 Spectre: Permission problem solved.“

## Nachfragen:

Keine.

## 4 Tätigkeitsbericht des FsRs

Beginn des TOPs: 14:33

**Hendrik Reichenberg** stellt den Tätigkeitsbericht des FsR anhand von Folien<sup>4</sup> vor:

- In der vergangenen Amtszeit hat der FsR die Organisation eines „Mario Kart Double Dash!!“-Turniers unterstützt, genau wie die des DAP1-Lernabends „Caffeine&Code“. Zudem hat der FsR dazu eingeladen gemeinsam mit dem Rest der Fachschaft den Weihnachtsmarkt in Dortmund zu besuchen.
- In Zukunft ist geplant, gemeinsam mit den Fachschaften Physik und E-Technik die nächste „Big Bang“-Party zu organisieren.
- Es soll ein Sommerkaraoke stattfinden. Zusätzlich möchte man im Sommer häufiger grillen.
- Es ist anzunehmen, dass die Fachschaft in Zukunft mit dem Chaostreff Dortmund kooperiert.

**Die Administratoren** der Fachschaft lassen ausrichten:

- Die Fachschaft hat einen neuen Server namens `legion`. Es werden im Laufe der nächsten Monate alle Dienste der Fachschaft auf den neuen Server umziehen.

---

<sup>3</sup>Anhang

<sup>4</sup>Anhang

- AGs der Fachschaft können virtuelle Maschinen auf dem Server anfordern um eigene Dienste oder Daten zu organisieren.
- Neue Services, die die Fachschaft auf dem neuen Server anbietet:
  - Ein Mumble Server (VoIP<sup>5</sup>): `mumble://mumble.fachschaften.org`
  - Ein HackMD (Kooperatives Markdown Tool): `https://md.fachschaften.org`
- Mehr ist geplant.
- Zu erreichen sind die Administratoren unter: `root@oh14.de`, persönlich oder im Mumble

## Nachfragen:

Keine.

## Finanzbericht:

**Jakob Vogt** stellt den Finanzbericht anhand der Folien vor:

- Die Fachschaft hatte zu Beginn der Amtszeit 12.936,20€, davon 75€Fremdkapital (Schlüsselpfand).
- Insgesamt hat der FsR 12.268,77€ausgegeben. Details sind den Folien im Anhang zu entnehmen.
- Insgesamt hat der FsR 8.975,43€durch SBMS<sup>6</sup> und Events wieder eingenommen.
- Damit übergibt der FsR 9.627,86€, davon 60€Fremdkapital, an die nächsten Amtsinhaber.
- Der Kiosk wird separat präsentiert:
- Zu Beginn der Amtszeit hatte der Kiosk 3.667,28€zur Verfügung.
- Insgesamt hat der Kiosk 12.051,01€für Waren und Ausrüstung ausgegeben.
- Insgesamt hat der Kiosk 14.123,38€durch Verkäufe und Rückzahlungen eingenommen.
- Damit hat der Kiosk aktuell 5.739,65€zur Verfügung.

## Nachfragen:

**Folie 1 zu den FsR-Finzen:**

- Welche AG hat besonders viel Geld bezogen?
  - Das war im Besonderen die Event-AG.
- Der Topf Events bezieht sich auf die eigenen Veranstaltungen des FsRs. Der Topf Event-AG bezieht sich auf die Event-AG.
- Starten wir jetzt mit 9000 Euro in das Semester?
  - Ja.

---

<sup>5</sup>Voice over IP

<sup>6</sup>Selbstbewirtschaftungsmittel

- Einige Orientierungsphasen werden in Bälde wieder Geld in die Kassen des FsRs bringen. Es kommen außerdem bald die Selbstbewirtschaftungsmittel des Wintersemesters 2017/18.
- Es wird erklärt, dass Töpfe sich immer an der Formulierung des Beschlusses orientieren, besonders bezogen auf die Unterscheidung der Begrifflichkeiten Rahmenprogramm und Events.

### **Folie 2 zum Topf Kiosk:**

- Wie hoch ist aktuell die Verbindlichkeit des Kiosks gegenüber seinen Kunden?
  - 4816,45 Euro
- Eigentlich müsste das auf den Karten aufgeladene Geld bei „passiv“ (Verbindlichkeit) stehen. Ein besseres Aufschlüsseln der Folien wäre nächstes Mal anzustreben.
- Es wäre für die FVV interessant anonymisiert aufzuschlüsseln wie viel der Schulden der Kioskler an den Kiosk bereits länger als ein Jahr ausstehen, und welche nicht.
- Für Bankbewegungen nimmt die Bank Geld vom FsR. Was zählt als Bankbewegungen?
  - Alle Überweisungen von oder zu uns kosten uns Geld.
- Kioskler schulden dem Kiosk noch mehrere tausend Euro. Dies entspricht jedoch aufgrund des laufenden Betriebes der Norm und kann nicht anders gehandhabt werden.

### **Anregung für zukünftige Financer:**

Man sollte den Finanzüberblick besser aufschlüsseln, denn die Studis interessiert vor allem welches Event wie teuer war, sowie der Ausblick auf die Finanzen.

### **Bericht der Kassenprüfer:**

**Moritz Pfalzgraf** verliest den Kassenprüfbericht. (An das Protokoll angehängen.)

Die Kassenprüfer **Moritz Pfalzgraf** und **Jan Bierwirth** empfehlen den FsR zu entlasten. Der Kassenprüfer **Jan Baumgart** war leider nicht zu erreichen, um die Kassenprüfung mit den anderen beiden Kassenprüfern durchzuführen.

### **Nachfragen:**

Keine.

## **5 Entlastung des FsRs**

Beginn des TOPs: 15:00

### **Nachfragen:**

- Wie kann Geld ohne Rechnung an eine Person rausgehen?
  - Der FsR kann Handgeld rausgeben. Wenn dann keine Rechnungen eingereicht werden, kommt diese Problematik zustande.
- Die Mahnungen fielen teils ungünstig auf Feiertage oder in Prüfungszeiten. Alles wurde nach Möglichkeit dann immer schnell gezahlt.

## Beschluss

### Beschlusstext:

Die FVV zum Sommersemester 2018 entlastet die Finanzreferenten, sowie die Kassenwarte für ihre aktuelle Amtszeit.

**Mit eindeutiger Mehrheit angenommen.**

## Beschluss

### Beschlusstext:

Die FVV zum Sommersemester 2018 entlastet die Mitglieder des Fachschaftsrates für ihre aktuelle Amtszeit.

**Mit eindeutiger Mehrheit angenommen.**

15:05 Uhr: Grüße von Dave.

## 6 Wahl in den FsR

Beginn des TOPs: 15:11

Es werden die Pflichten eines FsRlers auf den Folien vorgestellt. Darunter fallen: Das abhalten von Sprechzeiten, die Teilnahme an den FsR-Sitzungen, die Teilnahme an den FVVs, uvm.

Für den FsR kandidieren:

1. Dino Kussy
2. Jasmin Selchow
3. Sebastian Peisker
4. Matthias Schaffartzik
5. Timuçin Boldt
6. Jonas Zohren
7. Pauline Speckmann
8. Hendrik Klöß
9. Hendrik Fuchs
10. Hendrik Reichenberg
11. Felix Thran
12. Julia „Kai“ Wucherpfennig
13. Nicolas Lenz
14. Jasmin Bruns

Die Kandidaten stellen sich vorne auf.

## Kandidatenbefragung:

An Alle:

- Wer kann sich vorstellen, Protokolle zu schreiben?
- Es melden sich: Hendrik Reichenberg, Jasmin Selchow und Jonas Zohren.
- Es gab mal im FsR und der Fachschaft Beiträge zu einem englischen Master.
- Die Fakultätsratsmitglieder antworten, dass die Fakultät aktuell nicht genügend ProfessorInnen findet, weshalb der Plan derzeit nicht weiter verfolgt wird.

Julia „Kai“ Wucherpfeffig:

- Wie stehst du zu den Verbesserungsvorschlägen zum Finanzwesen der Fachschaft?
- Julia erklärt, dass die Verbesserungsvorschläge berechtigt sind. Man setzt sich mit neuen und alten Finanzern und Kassenwarten zusammen, um ein besseres Verfahren zu erarbeiten.

Felix Thran:

- Felix möchte sich in Zukunft um Events, das Merchandise und das Fachschaftsinventar kümmern.

Hendrik Reichenberg:

- Weshalb haben manche Protokolle doch recht lange gedauert?
- Das Beschließen von Protokollen zögert sich gerne mal hinaus, da Verbesserungsvorschläge gehäuft erst kurz vor der Sitzung, in der sie beschlossen werden sollen, eingehen.
- Sebastian Hauer, dazu: Wenn das Protokoll in der ersten Version nicht bereits am selben Tag, an dem die Sitzung stattfindet, herum geht und die Verbesserungsvorschläge nicht noch in der selben Woche eingehen, verzögern sich die Protokolle gerne mal um zwei bis drei Wochen, da man nicht nur Zeit für das Anfertigen, sondern auch für das Einpflegen der Korrekturen finden muss und die neuen Versionen erneut korrigiert werden müssen.

Hendrik Fuchs:

- Hendrik F. hätte erneut Interesse daran Kassenwart für die Fachschaft zu sein. Nebenbei ist er auch weiterhin in der Event-AG tätig.

Hendrik Klöß:

- Da Hendrik gerade an seiner Bachelorarbeit schreibt, würde er seine Arbeit erst in zwei Monaten verstärkt aufnehmen. Gerne würde er sich wieder um die Lernräume kümmern. Des weiteren arbeitet er weiter als Kiosk-Ältester.
- Wirst du in den folgenden zwei Monaten bei den FsR-Sitzungen anwesend sein?
- Vermutlich schafft Hendrik dies weniger, wird sich aber bemühen.

Pauline Speckmann:

- Gerne würde Pauline den Posten der Aushangsbeauftragten übernehmen und nebenbei überall mit anpacken.

- Es wird erfragt, ob Pauline schon auf Sitzungen war oder sich damit mal näher beschäftigt hat.
- Pauline liest sogar alle Protokolle. Als Korrekturleserin für Protokolle sei sie sicherlich ebenfalls eine gute Ergänzung im FsR.
- Es wird die Frage nach dem Verlauf des Studiums gestellt?
- Pauline schätzt dies gut ein.
- Eine Person erbittet, dass Pauline bitte mindestens zwei Stunden jede Woche für den FsR neben den Sprechstunden arbeiten soll.<sup>7</sup>

Jonas Zohren:

- Jonas war noch auf keiner FsR-Sitzung und hat auch noch keinen spezifischen Posten angestrebt. Jedoch sei er bemüht stark anzupacken und sich Arbeit zu suchen.
- Drei Punkte möchte Jonas gerne angehen:
  - Er möchte den Zugang zu studienrelevanten Materialien erleichtern, beispielsweise über Telegramkanäle. Es soll evaluiert werden wie man den Zugang vereinfachen und zentralisieren kann.
  - Er hätte gerne IPv6 in den Gebäuden der Otto-Hahn-Straße.
  - Er würde sich für ein Bällebad einsetzen.

Timuçin Boldt:

- Er sei beispielsweise in Orientierungsphasen engagiert, nehme verstärkt an den Sitzungen teil und habe auch vor in Zukunft viele Aufgaben zu übernehmen. Da viele Mitglieder ja nun auch abgehen, wären die Mailinglisten eine willkommene Möglichkeit.
- Timuçin ist im Organisatorenteam für die Fachschaftsübergreifende Party namens „Big Bang“ und dafür sei es sinnvoll im FsR zu sein.

Matthias Schaffartzik:

- Aufgrund von Allergien bei Matthias verliert Hendrik K.:
- Gerne würde Matthias die Posten des AusländerInnen- und Behindertenbeauftragten übernehmen. Auch sei er im Organisatorenteam des „Big Bang“ und sei bei Events allgemein immer mit dabei.

Sebastian Peisker:

- Seit einem Semester sei er im FsR dabei und schreibe bald seine Bachelorarbeit. Im FsR habe er aktuell das Wiki stark überarbeitet und auf einen aktuelleren Stand gebracht. Des weiteren helfe er bei den Lernräumen.
- Er sei in die FsR-Finzen eingearbeitet und wäre motiviert dort gerne einiges zu verbessern.
- Kannst du privates und FsR trennen?
  - Privates geht niemanden etwas an. Aber selbstverständlich kann er das trennen.

---

<sup>7</sup>Anmk. d. Protokollanten: Dies spiegelt nicht die einhellige Meinung der FVV wider.



- Es sei für ihn zweifelsfrei möglich Bachelorarbeit und eine Mitgliedschaft im Fachschaftsrat parallel zu koordinieren.
- Kannst du dir vorstellen eine Infrastrukturreform zu vollführen?
  - Dies sei für Sebastian vorstellbar.

Dino Kussy:

- Die Aussage, dass er im ersten Fachsemester Bachelor sei, führt zu tosendem Applaus der FVV.
- Er wäre gerne weiterhin als Admin für die Rechner und als Bürobeauftragter tätig. Er sei dabei das Wiki umzubauen.

Jasmin Selchow:

- Seit 2014 hatte sie die Posten der Protokollantin und der Mailbeauftragten inne. Die restlichen Protokolle sind nun auch alle wieder aufgearbeitet.
- Sie sei an der Position der Kassenwartin interessiert.

Nicolas Lenz:

- Er versuche aktuell das CZI und die Fachschaftsumgebung zu verschönern. Hoffentlich gäbe es bald Pflanzen im Gemeinschaftsraum. Außerdem sei er Bürobeauftragter und Protokollant gewesen.
- Zukünftig würde er sich zum Sprecher der Fachschaft mit Hendrik Reichenberg als Stellvertreter aufstellen lassen.
- Es wird erfragt, ob sich Nicolas auch schon über für Allergiker verträgliche Pflanzen erkundigt habe.
- Bisher wurde sich nur nach den Kriterien des geringen Lichteinfalls und Verträglichkeit mit schlechter Luft umgeschaut.

Jasmin Bruns:

- Da Jasmin gerade gesundheitlich verhindert ist, lässt sie sich in Abwesenheit aufstellen.

Der Wahlmodus wird anhand der Folien vorgestellt: Jede stimmberechtigte, anwesende Person hat pro Kandidat die Wahl „Ja“, „Nein“ und „Enthaltung“ anzukreuzen. Ein Kandidat ist gewählt, wenn er mehr „Ja“ als „Nein“ Stimmen hat.

Als Wahlhelfer stellen sich zur Verfügung:

- Josef Schneider
- Christoph Parnitzke
- Timo Cramer
- Yannick Bungers
- Florian Koch
- Benjamin Richter
- Jakob Vogt

Der Wahlgang ist wird um **16:04 Uhr** eröffnet.

Die Studierenden holen sich ihre Wahlzettel.

Die Studierenden füllen ihre Wahlzettel aus.

Die Studierenden werfen ihre Wahlzettel in die Urne.

Die Wahlhelfer gehen raus und beginnen mit der Auszählung.

**16:14 Uhr:** Eine zehnminütige Pause ist angedacht.

Der Tagesordnungspunkt wird im Konsens pausiert und nach der Auszählung fortgesetzt.

## 7 KIF-Ausrichtung in Dortmund

Beginn des TOPs: **16:24**

- **Felix Thran** stellt mithilfe der Folien die KIF<sup>8</sup> vor und weshalb wir mal wieder eine KIF in Dortmund veranstalten sollten.
- **Meinungsbild:**  
Hätte die FVV Interesse daran, dass eine KIF in Dortmund veranstaltet wird?  
**Ergebnis:**  
Eine Mehrheit spricht sich dafür aus, es gibt keine Gegenstimmen.
- **Umfrage:**  
Gäbe es denn Helfer für eine KIF?  
**Ergebnis:**  
Gut ein Drittel meldet sich unverbindlich.
- **Frage:**  
Gibt es Präferenzen, ob wir eine Sommer- oder Winter-KIF veranstalten sollen?  
**Ergebnis:**  
Nein.
- Die nächsten Schritte zur Vorbereitung sind auf den Folien zu finden.

### Nachfragen:

Keine.

## 8 Bericht des n-Gestirns SoSe '18

Beginn des TOPs: **16:36**

**Hendrik Reichenberg, Jasmin Selchow** und **Hendrik Klöß** bedanken sich unter Zuhilfenahme der Folien bei allen Teamern und Helfern.

Es gab eine Umfrage in DAP1, um die Reichweite der Orientierungsphase und der Vorkurse zu evaluieren, da doch recht wenige Erstsemester daran teilgenommen haben und ein guter Anteil nur als Nachzügler zu Beratungen kam.

Die Ergebnisse lassen darauf schließen, dass die O-Phase und Vorkurse sehr schlecht bei den neuen Studierenden angekündigt bzw. auf deren Existenz hingewiesen wurde.

---

<sup>8</sup>Konferenz der Informatikfachschaften | BuFaTa Informatik

## Nachfragen:

Keine.

## 9 Bericht des n-Gestirns SoSe '19

Beginn des TOPs: 16:40

Dies wird verschoben, da die Kandidierenden als Wahlhelfer eingebunden sind.

## 10 Berichte der AGs

Beginn des TOPs: 16:40

### Event-AG

**Hendrik Fuchs** stellt die AG anhand der Folien vor: Die Event-AG beschäftigt sich mit der Organisation und Ausrichtung von Events (Grillen, Sommerfest, uvm.). Außerdem werde Hendrik sich demnächst aus der AG zurückziehen, somit wird eine Nachfolge gesucht.

### Film-AG

**Nicolas Lenz** erklärt, dass man sich für Neuigkeiten über die Film-AG auf deren Mailingliste einschreiben solle. Es werden keine Neuigkeiten präsentiert.

### FOSS-AG

**Christoph Parnitzke** stellt die AG anhand der Folien vor: Die FOSS-AG beschäftigt sich mit der Verwendung von Freier und Offener Software. Sie treffen sich wöchentlich Donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr.

Alternativ zu Twitter ist die AG ebenfalls über Mastodon zu erreichen.

### GameDev-AG

**Carsten Lichter** stellt die AG anhand der Folien vor: Diese neue AG möchte sich mit der Entwicklung von kleinen Videospielen in Gruppen beschäftigen. Sie möchten freie Tools zur Entwicklung verwenden und haben keinen Anspruch auf Professionalität.

### Hardware-AG

Ein Mitglied der AG stellt die AG anhand der Folien vor: Die Hardware-AG beschäftigt sich mit dem Basteln an Hardware und dem Entwurf eigener kleiner Hardwareprojekte. Es ist immer noch eine LED-Uhr für das CZI in Arbeit.

### KIF e.V.

Die AG wurde wurde bereits zuvor vorgestellt.

## Kiosk-AG

**Philip Molares** stellt die AG vor: Die Kiosk-AG verwaltet den Fachschaftskiosk und sorgt dafür, dass die Fachschaft mit Getränken, Snacks und kleinen Mahlzeiten versorgt wird.

### Nachfragen:

- Es wird erfragt, ob mal wieder Verpflegung im Sinne einer Mahlzeit eingeführt werden könnte.
- Es wird erbeten, dass die AG-Ältesten sich darum kümmern, ihre Mitglieder schneller zum Überweisen der Gelder zu bewegen.

## Koch-AG

**Sebastian Hauer** stellt die AG anhand der Folien vor: Die Koch-AG beschäftigt sich mit dem Kochen von interessanten und ungewöhnlichen Mahlzeiten, die man alleine in seiner kleinen Studentenwohnung für gewöhnlich nicht probieren würde. Wöchentlicher Termin ist aktuell dienstags ab 18:00 Uhr im CZI.

### Nachfragen:

- Auf Nachfrage wird erwähnt, dass ein durchschnittliches Gericht um die drei Euro kostet.

## Kolloquien-AG

Bei Nachfragen hierzu soll man sich an **Christoph "Hammy" Stahl** wenden, der leider gerade nicht an der FVV teilnehmen kann. Die Kolloquien-AG beschäftigt sich mit dem Halten von Vorträgen, entweder aus Spaß oder um Pflichtvorträge im Studium zu üben.

## Protokollschrank

**Christoph-Cordt von Egidy** stellt die AG vor.

Der Protokollschrank stehe im Gemeinschaftsraum. Hier gäbe es Gedächtnisprotokolle von Klausuren. Die Aufgabe sei besonders das Einpflegen von Gedächtnisprotokollen als PDF. Das System sei leider recht alt und dürfe gerne komplett erneuert werden.

## AG Radtouren

**Felix Thran** stellt die AG anhand der Folien vor: Die Radtouren-AG möchte regelmäßig Radtouren organisieren oder gemeinsam an Rad-Events teilnehmen.

## Rollenspiel-AG

**Maximilian Starzinski** stellt die AG anhand der Folien vor: Die Rollenspiel-AG beschäftigt sich mit der Organisation von Pen&Paper-Rollenspielgruppen.

## The Busy Beaver

Aktuell ist der Busy Beaver nicht besetzt. Die AG soll für Studierende die Möglichkeit bieten eine Zeitung der Fachschaft zu veröffentlichen.

## Sonstige AGs

**Felix Thran** stellt die AG Frühschwimmen anhand der Folien vor: Die AG-Frühschwimmen möchte regelmäßig früh morgens gemeinsam schwimmen gehen.

## 11 Wahl in den FsR: Fortsetzung

Beginn des TOPs: 17:21

Benötigt ist ein Zustimmungsquotient  $> 0.5$ , um gewählt zu sein.

- Dino Kussy: 0.869 - Angenommen
- Jasmin Selchow: 0.938 - Angenommen
- Sebastian Peisker: 0.845 - Angenommen
- Matthias Schaffartzik: 0.75 - Angenommen
- Timucin Boldt: 0.852 - Angenommen
- Jonas Zoren: 0.597 - Angenommen
- Pauline Speckmann: 0.831 - Nicht anwesend<sup>9</sup>
- Hendrik Klöß: 0.823 - Angenommen
- Hendrik Fuchs: 0.73 - Angenommen
- Hendrik Reichenberg: 0.912 - Angenommen
- Felix Thran: 0.707 - Angenommen
- Julia Wucherpfennig: 0.857 - Angenommen
- Nicolas Lenz: 0.921 - Angenommen
- Jasmin Bruns: 0.611 - Nicht anwesend<sup>10</sup>

Alle Kandidaten wurden in den FsR gewählt.  
Vielen Dank an die Wahlhelfer.

## Wahl der Kassenprüfer

**Jakob Vogt, Philip Molaes, Benjamin Richter** und **Moritz Pfalzgraf** stellen sich als Kassenprüfer zur Wahl.  
Die FVV bestimmt folgende Personen zu Kassenprüfern für die kommende Amtsperiode des FsRs:

- Benjamin Richter: Mit eindeutiger Mehrheit angenommen. — Benjamin Richter nimmt die Wahl an.
- Moritz Pfalzgraf: Mit eindeutiger Mehrheit angenommen. — Moritz Pfalzgraf nimmt die Wahl an.
- Jakob Vogt: Mit eindeutiger Mehrheit angenommen. — Jakob Vogt nimmt die Wahl an.
- Philip Molaes: Mit eindeutiger Mehrheit angenommen. — Philip Molaes lehnt die Wahl ab.

---

<sup>9</sup>Schriftlich angenommen

<sup>10</sup>Schriftlich angenommen

## 12 Wahl des n-Gestirns Sommersemester '19

Beginn des TOPs: 17:34

**Pauline Speckmann, Jakob Vogt** und **Dennis Ochocki** möchten die folgende Sommer-Orientierungsphase organisieren.

### Nachfragen:

Auf Nachfrage bestätigt Jakob, dass alle drei einverstanden seien die Orientierungsphase mit nur drei Personen zu organisieren.

#### Beschluss

##### Beschlusstext:

Die FVV bestimmt Jakob Vogt, Dennis Ochocki und Pauline Speckmann zum n-Gestirn der Orientierungsphase des Sommersemesters 2019.

**Dies ist mit eindeutiger Mehrheit angenommen.**

## 13 Sonstiges

Beginn des TOPs: 17:37

### Mailinglisten

Nach wiederholter Kritik wurden die Mailinglisten umstrukturiert. Die Jobangebote kommen nun nur noch über die neue Mailingliste [fsinfo-jobs@cs.lists.tu-dortmund.de](mailto:fsinfo-jobs@cs.lists.tu-dortmund.de). Wer noch Jobangebote bekommen möchte, der möge sich auf der entsprechenden Mailingliste einschreiben. Auf [fsinfo-studis@cs.list.tu-dortmund.de](mailto:fsinfo-studis@cs.list.tu-dortmund.de) kommen dann entsprechend nur noch studienrelevante Dinge.

### Ergänzung der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer schlagen dem neu gewählten FsR vor von nun an Barkassenbücher zu führen.

### Rahmenprogramm

Für alle Teilnehmer der FVV gibt es nun ein kleines Rahmenprogramm im Anschluss an die lange Sitzung. 17:42 Uhr Die Sitzung wird geschlossen.